bergs im Cholera Sahre 1830, Brotest wider Die Beschlüsse Des Comités zu Bosen 28. März 1848, ferner fammtliche Reitungen ber Weichsel Mieberung in ihren Keftausgaben jum 12. u. 13. September a. c. Bon Dr. Berlbach: eine alte Streitschrift, betreffend ben Julich-Cleve-Berg'ichen Erbfolgestreit. Bon Comnasiast Jungmann: altes Schriftstid. unterzeichnet im Namen ber Regierung v. Ballenrobt. 29. April 1698, an bas Tischlergewert. Bon Hofapotheler Bagen: zwei Apotheler Beugniffe, beibe einem Georg Hannte, aus Conig gebürtig, ausgestellt, das erste 1666 vom Rathsverwandten und Apotheker Schweider in Danzig, nachdem G. H. "6 Jahr lang nacheinander in der officin als discipul" gewesen (mit Bachskegel in einer Bernsteinkapsel), bas zweite 1670 vom Rathsapotheter in Thorn Reinhardt bem G. H., nachbem er "viorthalb Jahr lang nacheinander servirt" (mit Band ohne Siegel). — Zur Münzsammlung von Sofapotheter Sagen: zwei ichwebische Mungen in quabratischer Form 2 Daler (ftud) 1711 Carl XII. 1 Daler (ftud) 1746 F. B. S. (Friedrich von helfen : Caffel); von Candidat Soffmann: ein halber Gulben von Jerome in Caffel; von Realfculer Lehmann: ein 12 denier Stud von Louis XVI. I'an 4 de la liberté, zwei 6 denier Stude von Louis XV., eine schlecht erhaltene Bronzemünze von Trajan, eine besser erhaltene von Hadrian, sämmts lich aus Frankreich; von Realschüler **Malkwis**: ein halbes Groschenstud von Sigismund I., gefunden in Miswalde bei Saalfeld. — Bur Alterthümer-Sammlung: von Schloffermeister **Warnfried:** ein Steinhammer von Hornblendeschiefer; von dem technischen Direktor der Altienbrauerei in Wichold **Rosochaczti** ein Steinhammer von Dolerit=artigem Gestein; Symnafiaft Balentini: ein Sporn aus bem 16. Jahrhundert mit ichonem Rernstachel, zwei Sporn : Fragmente mit starkem hadenstud aus dem 15. Jahrhundert, ein Bolzen, eine eiserne Schnalle, ein Granatenstüd', gefunden auf der Feldmart von Heinriettenhof bei Br. Splau; Commis **Eggert**: ein Sporn aus der ersten Halfte des 16. Jahrhunderts, gefunden in Köniasberg neben dem städtischen Leibamt, Sommer 1872: Raufmann D. Simeto: ein Sporn aus dem 18. Jahrhundert, gefunden in Königsberg auf dem Sadheim bei den Wasserleitungsarbeiten; Gomnafialdirektor Schottmuller in Barten: ftein: eine hörnerne Messerschale mit einliegendem Bech, in welchem Feuersteinsplitter bes festiat waren, gefunden in einem Torfmoor in der Rabe von Rinnwangen bei Schippenbeil; Raufmann Magnus: eine aufgebrochene Sparbuchse mit alterthümlichem Schloß, ausgebaggert im Pregel in Ronigsberg, zwischen ber Lobenicht. Realfcule u. ber Bederschen Holzschneibe-Mühle; Schloßbauinspeltor Bolff: eine Steintugel, 40 Cm. im Durchmeffer zu ben Ordensgeschützen, gefunden in Königsberg bei Legung des Fundaments jum Juftiggebäude neben dem Inquifitoriat; Dr. Medelburg: alterthumlicher Beichlag eines Schlüssellochs von einer Rellerthür, aus den Räumen des geheimen Archivs in Königsberg. Ungefauft für die Sammlung wurde ein bronzener Baalftav. Einen fehr interessanten Fund, bestehend aus filbernen, bronzenen und eisernen Gegenständen erhielt vie Gesellschaft als Geschent von hotelbesitzer Braune in Insterburg aus einer beidnischen Begrabnifftatte in Gergitten, Kreis Fischbausen. Die Graberfunde aus ber Rabe einen liplanbischen Charafter tragen, so auch diese. Dr. Busad, der zeitige Borsigende, dankt